7. November 2026 | Ausgabe 21

CADOLZBURG INFO

Lokalmagazin für Cadolzburg und die Region

Mit den Mitteilungen & Informationen des Marktes Cadolzburg

Die Marktgemeinde im Dialog mit den Bürgern

CADOLZBURG (EB) **Auftakt der diesjährigen Bürgerversammlungen in Cadolzburg war im Kernort der Marktgemeinde.** Die zu der Veranstaltung eher sparsam erschienen Bürgerinnen und Bürger wurden dort im Bürgersaal in der Hindenburgstraße am 15. Oktober von 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler und Landrat Bernd Obst begrüßt. Der in seinem Bericht zunächst die Zahlen und Entwicklungen seit dem letzten Mal vorstellte und Ausblicke auf die Zukunft gab. Wie bereits in den letzten Jahren befürchtet, ist auch künftig ein Stopp bei den Ausgaben und ein Rückgang der Verschuldung nicht absehbar. Die Grafiken zeigen es. Gerade im Bereich Soziales, und dort bei der Jugend, sind die Zahlen dramatisch.

Der Landkreis mit etwa 118.000 Einwohnern verteilt auf 14 Gemeinden hat ein Haushaltsvolumen von etwa 200 Mio. Euro. Da Landkreise in der Regel keine eigenen Steuereinnahmen haben, erheben sie zur Finanzierung ihrer Aufgaben einen sog. Kreisumlagehebesatz. Dieser liegt beim Landkreis Fürth bei 51,14 %. Problem dabei: „Wer anschafft, zahlt nicht.", wie es der Landrat auf den Punkt brachte. Viele der Aufgaben sind „von oben her" an die Kreise und Städte gegeben worden. Wie sie finanzierbar sind, ist dann deren Sache. So stiegen die Kosten dieser Aufgaben von 19 Mio. in 2022 auf 32 Mio. Euro in 2026. Finanzierbar ist dies alternativ durch höhere Steuern, höhere Schulden, eine Bepreisung staatlicher Leistungen. Oder man hinterfragt die Leistungen des Sozialstaats. „Die Ausgaben sind ein Spiegelbild der Gesellschaft, gerade bei steigenden Fallzahlen", so Obst. Dabei wirtschafte man durchaus nicht unwirtschaftlich. Es waren aber halt Entwicklungen wie die Pandemie und der Situation in der Ukraine und andernorts nicht absehbar. 2023 war man noch schuldenfrei im Landkreis. Bis 2029 werde man die 100 Mio-Grenze erreichen.

Dagegen steigen - erfreulicherweise - die Zahlen beim ÖPNV was die gefahrenen Kilometer, als auch die Fahrgastzahlen angeht. Auch konnte der Landrat auf die Entwicklungen beim Erweiterungsbau des Landratsamtes hinweisen. Durch die Übernahme des ehem. Bürogebäudes der Modemarke Madeleine konnte auf eine eigene Baumaßnahme im Pinderpark verzichtet werden. Auch die weiteren Serviceangebote des Landkreises blieben nicht unerwähnt. So z. B. die Familien- und auch die Abfall-App.

Anschließend sprach Bürgermeisterin Höfler über Erreichtes, Aktuelles und Kommendes. Stand 1. September lebten 11.707 Menschen in der Gemeinde. Es gab 80 Geburten, 53 Hochzeiten, 101 Sterbefälle, 638 Zuzüge und 654 Wegzüge. Etwa 960 Schülerinnen und Schüler besuchen die drei Schulen im Ort, was in etwa den Zahlen des Vorjahres entspricht. Zum Stichwort Haushaltssperre fand die Bürgermeisterin klare Worte. Sie wurde seinerzeit vorsorglich verhängt. „Wir wirtschaften gut und sind nicht untätig". So habe man dem gegenüber stehend 8 Mio Euro auf dem Konto. Aber wie kam es zu der Beschränkung? Zum einen stieg die Kreisumlage an den Landkreis um fast 1 Mio. „8,5 Mio. Euro geben wir an den Landkreis ab." Viele Projekte finden aktuell gleichzeitig statt: Ortsdurchfahrt, Gewerbegebiet, der Gebäudeunterhalt - „…alles wichtig, alles teuer." Und dann sind viele Arbeiten nachzuholen. So beim Straßenzustand oder bei Ver-/Entsorgungsleitungen. Die Wasserrohrbrüche sprechen hier für sich. Alles kostenintensive Dinge, die zu machen sind. Man ist hier aber auf einen guten Weg. Zuerst kommt die Pflicht, dann die Kür. Ausgaben werden geprüft und auch beim Freistaat habe man angefragt. Nichtsdestotrotz wird man Ende des Jahres Schulden i.H.v. 33 Mio Euro haben. 2025 waren es noch 26,9 Mio. Die Arbeiten bei der Ortsdurchfahrt gehen gut voran. Auch wenn aktuell eine 6-wöchige Verzögerung besteht. Die Arbeiten fanden im 1. Bauabschnitt am tiefsten Punkt der kompletten Maßnahme statt. „8 m Tiefe - das ist kein Pappenstiel". Zudem arbeite man kleinteilig, Stück für Stück, im laufenden Betrieb unter Aufrechterhaltung der Versorgung. Die Arbeiten in der Markgraf-Alexander-Straße sollen kommendes Jahr abgeschlossen sein.

Erfreulich dagegen sind die Zahlen der VHS (Nr. 1 im Landkreis), und stolze gefahrene 32.007 km beim Stadtradeln. Die Struwwelpeterausstellung



geht 2028 nach Österreich und der Kulturherbst startet wieder. Ein Teil der Anliegen des vergangenen Jahres wurden behoben. So die Parksituation in verschiedenen Straßen, Sichtbeziehungen an Einmündungen. Und dann ging es zum dritten Punkt: Fragen, Anregungen, Beschwerden: Unstimmigkeiten bezgl. eines Anschreibens hinsichtlich der evtl. kommenden Nahwärmeversorgung werden an das Unternehmen zur Klärung weiter gegeben. Die Umsetzung einer Fritierölsammlung, wie in Ammerndorf und Seukendorf soll geklärt werden. Größte Unstimmigkeiten an diesem Abend: Die Parkplatzsituation an der Musikschule in der Puchtastraße ab kommenden Jahr. Es stehen zwar Parkplätze am Höhbuck und dem Parkdeck Haffnersgartenscheune zur Verfügung. Aber es scheint hinsichtlich der fußläufigen Strecke verschiedene Interpretationen zu geben. Machbar? Ja? Nein? Vielleicht? Aber wie es kommt, bis zur Eröffnung wird sich auch hier eine pragmatische Lösung finden.

Kultur Herbst 2026

Die Veranstaltungsreihe „Kultur im Bürgerhaus" geht in die nächste Runde! Der KulturHerbst 2026 bietet abwechslungsreiche Highlights aus Schauspiel, Literatur, Kunst und Musik mit Künstlerinnen und Künstlern aus der Metropolregion Nürnberg. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Veranstaltungen im Bürgerhaus Cadolzburg zu genießen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Eine Reservierung ist nicht möglich. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr. Kontakt: Kulturamt, Matthias Lange, Bürgerhaus, Hindenburgstr. 14, Tel. 09103 509-32, E-Mail: matthias.lange@cadolzburg.de. Weitere Informationen unter www.cadolzburg.de im Bereich „Kultur & Freizeit – Kultur im Bürgerhaus". Termine und Programm: Bitte QR-Code scannen.

Beaujolais Abend

Im Rahmen des Cadolzburger Kulturherbstes lädt der Deutsch-Französische Freundschaftskreis herzlich zum traditionellen Beaujolais-Primeur Abend ein. Lassen Sie sich bei spritzigem, jungen Wein und unseren Tellern mit französischen Köstlichkeiten verwöhnen. Musikalisch umrahmt wird der Abend vom Luisa Hänsel-Trio, die Chansons der 60er Jahre mit modernen Pop-Hits der letzten Jahrzehnte charmant verbinden. Warmer Sound von Gesang, akustischer Gitarre, Bass und dezenter Percussion garantieren einen stimmungsvollen Abend mit französischem Flair. **Termin: Am 21. November um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Cadolzburg, Hindenburgstraße 14. Einlass ab 19.00 Uhr. Deutsch-Französischer Freundschaftskreis e.V. Cadolzburg, Heidi Pschörer

QR-Code scannen und schon vorab lesen! **www. medieneckert.de/cadinfo**

Offener Brief zum Thema Verkehr

Ein Appell an die Vernunft!

Liebe Autofahrerinnen und Autofahrer, wir sind Anwohner am Flurbereinigungsweg Richtung Cadolzburger Sportplatz in Zautendorf. Diese Straße ist für den allgemeinen Kraftfahrzeugverkehr verboten. Trotzdem erleben wir fast täglich vor unserer Haustüre gefährliche Situationen zwischen Autofahrern, Fahrradfahrern und Fußgängern. Erst vor einigen Tagen gab es einen Unfall mit einem verletzten jugendlichen Radfahrer. Wir alle möchten schnell und sicher an unser Ziel kommen, deswegen haben wir eine dringende Bitte an Sie: ***Bitte benutzen Sie diese Straße nicht als Durchgangsweg oder vermeintliche Abkürzung!*** *Dieser Weg ist offiziell als Fahrradstraße sowie für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben. Das hat gute und wichtige Gründe:*

- ***Sicherheit für den Radverkehr:*** *Der ausgewiesene Fahrradweg wird täglich von Kindern, Pendlern und Ausflüglern genutzt. Zu viele und zu schnelle Autos gefährden diese massiv.*
- ***Platz für die Landwirtschaft:*** *Große Traktoren und landwirtschaftliche Maschinen benötigen den Platz für ihre tägliche Arbeit. Begegnungen zwischen PKW und Erntefahrzeugen führen hier regelmäßig zu gefährlichen Ausweichmanövern.*
- ***Gesetzliche Regelung:*** *Die Durchfahrt für den allgemeinen Kraftfahrzeugverkehr ist hier schlichtweg verboten. Das Ignorieren dieses Schildes ist kein Kavaliersdelikt, sondern gefährdet unsere schwächsten Verkehrsteilnehmer.*

Aus diesen Gründen appellieren wir an Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme: Nutzen Sie bitte die offiziellen Hauptverkehrsstraßen! Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Radfahrer und Fußgänger sicher ans Ziel kommen und die Landwirtschaft ungehindert arbeiten kann. Vielen Dank für Ihre Fairness und Ihre Mithilfe!

Karin und Dieter Kuhn, Zautendorf

KARIN HACKER
Zeit zum Innehalten

EFFEKTIVES COACHING
FÜR EIN GLÜCKLICHES, GESUNDES UND ERFÜLLTES LEBEN:

Lebe nach deinen eigenen Vorstellungen!
· Natur-Spaziergespräche
· Achtsamkeitstraining
· Körpertherapie mit Yoga und Lomi Lomi Massage
· Innere Kind Arbeit
· Waldbaden



KARIN HACKER
Gierersberg 12a,
90556 Cadolzburg
T. 09103 2843
M. 0176 78128058
info@zeit-zum-innehalten.de

zeit-zum-innehalten.de

Einladung zum Musiktreff

Am 24. November findet um 18.00 Uhr in der Haffnersgrtenscheune, Haffnersgartenstraße 2-4 in Cadolzburg der zweite Musiktreff in Cadolzburg statt: Ein offenes Treffen für Musiker und alle, die Musik begeistert. In gemütlicher Atmosphäre wird ungezwungen über musikrelevante Themen in und um Cadolzburg gesprochen. Beim ersten Treffen standen Themen wie die mögliche Neugründung einer Big Band, die Vernetzung bestehender Gruppen und die Situation rund um Probenräume im Mittelpunkt, neue Themen sind natürlich ebenso willkommen. Infos unter: www.nahincadolzburg.de



Hereinspaziert in den Pfiffikus

Der Kindergarten Pfiffikus in Deberndorf öffnet für alle Interessierten seine Türen und lädt zum Nachmittag der offenen Tür ein. Gerne können alle vorbeikommen, die sich unseren Kindergarten einmal anschauen und das Haus und das Kindergartenteam kennenlernen. **Termine:** Montag, den 16. November, Mittwoch, den 16. Dezember und Dienstag, den 19. Januar 2027. Jeweils von 15.00 Uhr -16.00 Uhr. Bei Fragen rufen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf sie und ihre Kinder, das Pfiffikus-Team.

METALLTECHNIK
GMBH KARGER
WIR BRINGEN TECHNIK INS METALL

METALLBAU
FACHHÄNDLER FÜR HÖRMANN TORE UND TORANTRIEBE
TREPPEN UND GELÄNDER
CARPORTS UND BALKONE
ÜBERDACHUNGEN

MASCHINENBAU
MECHANISCHE WERKSTATT
WERKZEUGBAU
CNC FRÄSEN & DREHEN
RUND - & FLACHSCHLEIFEN
CNC PLASMASCHNEIDEN

WWW.METALLTECHNIK-KARGER.DE • TELEFON: (09101) 53 68 13

Nachhilfe Herbstaktion
für Grundschulkinder
individuell & kompetent
ruhig & entspannt
14% SPAREN Jetzt buchen!
Aktion gültig bis 30.11.2026
HyggeKids
0156 30 16 40 28
info@hygge-kids.de

www.PC-SERVICE-KIESL.de
PC Wartung und Reparatur
Hardware und Software
Tel. 09103/714308
Aufrüstung Ihres PC's
Zubehör und vieles mehr...
Mobil 0177/4863286
PC-Service-Kiesl@t-online.de

Krugmann
- Partyservice & Schulcatering

Eigene Schlachtung und Produktion · Vesperspezialitäten
tägl. Mittagsmenü · Käsetheke · Feinkost-Salate

streichzarter „Zwiebling"
die Kräuterleberwurst
100g nur 1,45 €

„Jagdwurst"
auch mit Kümmel
100g nur 1,59 €

„Schweineschnitzel"
aus der Oberschale
vom fränkischen Landschwein
100g nur 1,35 €

Chefin´s hausgemachter
„Nudelsalat"
100g nur 1,39 €

Solange der Vorrat reicht · Änderungen vorbehalten

METZGEREI Krugmann
. . . mehr als Fleisch und Wurst!

Unsere attraktiven Angebote der Woche
vom 9. bis 14. November 2026

„total regional"
Ob Schwein, Rind oder Kalb –
nur von Bauern der Region

Montag
Gulasch mit Butterspätzle
Dienstag
Krautwickel mit Stopfer
Mittwoch
Schlachtschüssel mit Kraut
Donnerstag
Sauerbraten mit Kloß
Freitag
gebackenes Fischfilet und
Spare Ribs mit Kartoffelsalat

Hindenburgstraße 17 · Tel. 09103-796555 · Fax 715920 / Zum Wasserhaus 10 · Tel. 09103-713655 · Fax 713656

Sonderausstellung im Historischen Museum

275 Jahre Markgrafenkirche

CADOLZBURG (EB) **Passend zum Jahrestag der Kircheneinweihung am 17. Oktober zeigt das Historische Museum Cadolzburg am Pisendelplatz im Rahmen einer Sonderausstellung aktuell Einblicke in die Geschichte der evangelischen Kirche in der Burgstraße.** Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Cadolzburg. Kuratiert wurde sie von Angela Unterburger, die auch die Idee dazu hatte. So galt ihr auch der Dank



von 2. Heimatvereinsvorsitzender Brunhilde Holst. Die Markgrafenkirche kann auf eine lange Geschichte zurück blicken. Sie entstand auf den Grundmauern eines gotischen Gotteshauses aus dem 13. Jhdt., das seinerzeit der Hl. Cäcilie gewidmet war. Es entstand dann eine typische protestantische Barockkirche nach den Plänen des markgräflichen Architekten Johann David Steingruber. Dabei verzichtete man bewußt darauf, die Kirche einem Heiligen zu widmen. Die Innenausstattung im Markgrafenstil, also mit dem zentralem Mittelgang und eher klassizistisch erhaben als rokokotypisch verspielt, existiert noch heute fast unverändert. Das alte Altarbild aus dem frühen 15. Jahrhundert mit den Stifterfiguren der ersten Kurfürsten von Brandenburg, dessen immensen Wert man damals nicht erkannte, wurde als unmoderne „Antiquität" in die Lagerräume des Pfarrhauses verbannt. Die Ausstellung zeigt Details dieser Baugeschichte, aber auch ein paar Schätze aus dem Kircheninventar: den schönen Abendmahlskelch des Nürnberger Goldschmiedemeisters Andreas Michael aus dem 17. Jahrhundert etwa. Einige historische Textilien, darunter ein Parament, sowie zwei foliantengroße dicke Bibeln, die sogar noch vor dem Kirchenneubau entstanden, sind weitere Highlights. Auch Baupläne der Arche Noah mit einem Belegungsplan sind Teil der Ausstellung. Für Kinder ist eine Spielecke eingerichtet, bei der es um die Zahlen geht, mit denen die Kirchenlieder im Gottesdienst angekündigt werden. Eine solche hölzerne Zahl aus alten Beständen dürfen sich die Besucher auch als Andenken gegen eine kleine Spende mitnehmen.

Ein Leben voller Erlebnisse

CADOLZBURG (EB) **Die Reihe „Kunst im Rathaus" erfährt eine neue Auflage.** Richard Hacker, geboren 1938, kam erst spät zur Malerei. Ende der 1990er Jahre bekam er von seiner Tochter Susanne Müller einen Malkasten geschenkt



und fand im Rentenalter seine Leidenschaft zu Pastell-, Aquarell-, Acryl- und Federzeichnungen. Aber auch andere Maltechniken sind ihm nicht fremd. Gelernt hat er dies u.a. durch ein Fernstudium an einer Kunstschule in Paris, Malwochenenden, der VHS und im Kontakt zu dem Künstler Fritz Lang. Nun stellt der Hobbykünstler aus Cadolzburg 43 seiner Werke im Rathaus der Marktgemeinde aus. „Daheim sind noch viele, viele mehr", wie seiner Tochter erklärt. Größtenteils hat ihr Vater auch die Rahmen oft selbst dazu gefertigt. Möglich gemacht hat dies auch seine Ehefrau Erika, die ihm „den Rücken frei gehalten" hat, dass er „mit Liebe und Freude" Bilder schaffen konnte, um anderen Freude damit zu machen.
Unter dem Titel „Licht und Schatten" zeigen diese sein Schaffen „voller Erlebnisse, Erinnerungen, Freude, aber auch manch schwerer Stunden". Wie Licht und Schatten liegen diese Gegensätze im Leben oft dicht beieinander. Es sind aber nicht nur Bilder aus seinem Wohnort Cadolzburg. Auch die Region, Abstraktes, die französische Gegend um die Partnerstadt, Florenz und auch Aktbilder gehören zum ausgestellten Oeuvre, das während der üblichen Öffnungszeiten (Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Donnerstag 14 - 18 Uhr) im Rathaus noch bis Ende März 2027 besucht werden kann.

Am Galgenbuck 10 - 90613 Großhabersdorf - Tel. 09105 / 99 06 83
Kühhorn GmbH
Heizung - Lüftung - Sanitär - Elektro
Kältetechnik - Solar- u. Photovoltaik
www.kuehhorn.de

Malerfachbetrieb Stadler
Innungs-Meisterbetrieb seit 1999
Fassadenrenovierungen · Wärmedämmverbundsysteme
exklusive Fassaden- und Wohnraumgestaltungen · Sanierungen
Stadler-Malerfachbetrieb.de · Stadler.Maler@gmail.com
Ihre Malermeister Jürgen und Christian Stadler beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos!
Fürther Str. 44, 90556 Seukendorf, 0911-7566904

Qualität aus einer Hand – von der Beratung und Montage bis zum Kundendienst – alles direkt vom Fachmann!
Markisen zu Winterpreisen! Der Sommer kommt garantiert.
Besuchen Sie unsere Ausstellung! Wir bitten um Terminvereinbarung.
Wir beraten Sie gerne:
Metallbau Bernhard Wirth GmbH
Reitweg 8, 90587 Siegelsdorf
Tel. 0911/75 20 447
Besuchen Sie uns im Internet:
www.schlosserei-wirth.de
info@schlosserei-wirth.de
markilux

KÖRBER
Elektro- & Informationstechnik
- Elektroinstallationen
- Daten- & Netzwerktechnik
- Kundendienst
- Smart Home
- Sicherheitstechnik

Körber GmbH
Elektro- und Informationstechnik
Kapellenweg 3
90556 Cadolzburg

Tel. +49 9103 1303
Fax +49 9103 797738

info@elektro-koerber.de
www.elektro-koerber.de

KÖRBER enertec GmbH
- Photovoltaik-Anlagen
- Speichersysteme
- e-Mobility

info@koerber-enertec.de
www.koerber-enertec.de

- Notdienst für unsere Kunden

Strom leiten · Daten führen · Energie kontrollieren
Körber GmbH
Elektro- & Informationstechnik

Pflegereform und Zukunft der Pflege:

Austausch mit der Bundes-pflegebeauftragten

CADOLZBURG **Wie kann die Pflege in Deutschland zukunftsfähig gestaltet werden? Welche Veränderungen sind durch die geplanten Sozialreformen zu erwarten?** Mit diesen Fragen beschäftigte sich eine Informationsveranstaltung zum Thema „Pflegereform und Zukunft der Pflege“, zu der am Dienstag, 27. Oktober 2026, in die Gaststätte „Zur Friedenseiche“ in



Cadolzburg eingeladen wurde. Als Gesprächspartner standen die Bundespflegebeauftragte Katrin Staffler MdB und der Bundestagsabgeordnete Tobias Winkler MdB zur Verfügung. Im Mittelpunkt standen die aktuellen Herausforderungen der Pflege sowie die Frage, wie die pflegerische Versorgung angesichts steigender Anforderungen langfristig gesichert und weiterentwickelt werden kann. In Deutschland sind inzwischen rund 5,7 Millionen Menschen pflegebedürftig. Etwa vier von fünf Pflegebedürftigen werden zu Hause versorgt, der überwiegende Teil davon vor allem durch Angehörige und damit im familiären Umfeld. Diese Zahlen verdeutlichen, welche zentrale Rolle Familien bei der Sicherstellung der Pflege übernehmen. Zugleich steht die Pflegeversicherung vor einer erheblichen finanziellen Unterdeckung: Für das Jahr 2026 wird mit einem Fehlbetrag von voraussichtlich rund 3,5 Milliarden Euro gerechnet. Die finanzielle Stabilität der Pflegeversicherung und eine verlässliche Unterstützung der pflegenden Angehörigen gehören daher zu den dringendsten Aufgaben der Politik. Die Veranstaltung bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Gelegenheit, sich über die geplanten Reformen zu informieren, Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen, Anliegen und Anregungen einzubringen. Der persönliche Austausch sollte dazu beitragen, unterschiedliche Perspektiven aus der Praxis aufzunehmen und gemeinsam über Lösungsansätze für die Zukunft der Pflege zu diskutieren. Katrin Staffler brachte dabei zum Ausdruck, wie wichtig eine möglichst unbürokratische Regelung ist, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen müssten sich auf Unterstützung verlassen können, ohne sich durch unnötig komplizierte Verfahren und Zuständigkeiten kämpfen zu müssen. Gleichzeitig gelte es, die Möglichkeiten der Digitalisierung konsequent auszuschöpfen, um Anträge, Beratung, Leistungsgewährung und die Kommunikation zwischen den Beteiligten einfacher, schneller und transparenter zu gestalten.

Organisiert wurde die Veranstaltung von Marga Hetzner, Kreisvorsitzende der Senioren-Union (SEN), und Adelheid Seifert, Kreisvorsitzende der Frauen-Union. Ihr Anliegen war es, den Dialog über eines der wichtigen gesellschaftlichen Zukunftsthemen zu fördern und den direkten Austausch zwischen Politik und Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen. Die Veranstaltung machte deutlich, wie wichtig der offene Dialog über die Zukunft der Pflege ist. Dabei gilt es, die Bedürfnisse pflegebedürftiger Menschen ebenso im Blick zu behalten wie die Situation ihrer Angehörigen und der Menschen, die täglich in der Pflege arbeiten.“ Text und Bild: CSU Cadolzburg

Sitzgelegenheit eingeweiht

STEINBACH **Die Corona-Pandemie im Jahr 2020 war der Anstoß für ein besonderes Projekt: Katja Potyra und Luise Zempel richteten im ehemaligen Waaghaus in Steinbach ein Büchertauschhaus ein.** Damals war kein direkter Kontakt zu Nachbarn und Freunden möglich, Geschäfte waren geschlossen. Deswegen sollte wenigsten die Möglichkeit bestehen, sich in



den Osterferien ein Buch auszuleihen. Das Prinzip ist ja bekannt: Man holt sich ein Buch, liest es und bringt es zurück oder behält es und bringt ein anderes Buch. Über die Jahre entwickelte sich das Büchertauschhaus auch zu einem Sammelhaus für Korken, Spiele, Kapseln von Bierflaschen, Briefmarken, Brillen usw. Was fehlte, war eine Sitzgelegenheit, um auch mal einfach in einem Buch zu schmökern oder auch nur um zu rasten. Mit einer Förderung durch das Regional-Budget der Kommunalen Allianz Biberttal – Cadolzburg und der Übernahme der restlichen Finanzierung durch Feuerwehr, Theatergruppe, Steinbacher Kärwa und den Verein Lebenswertes Cadolzburg sowie „Manpower“ der Dorfgemeinschaft in Person von Hermann Besendörfer, Tobias Freund, Helmut Zwanziger, Ernst Besendörfer und Hermann Zempel konnte nun auch diese Lücke geschlossen werden. Mit einem kleinen Vesper für die „Arbeiter“ und guten Wünschen durch Bürgermeisterin Sarah Höfler wurde die Sitzgruppe nun im Rahmen der Übergabe des MTW an die Feuerwehr ihrer Bestimmung übergeben und erfreut sich bereits großer Beliebtheit.

däumler
raumkonzepte
räume gestalten & einrichten
vorhänge · teppiche · plissee
sonnenschutz · vorhangstangen
beratung & einrichtung
däumler raumkonzepte
jasmin däumler
fon 0911 - 75 44 22
www.raumkonzepte-däumler.de

Fritzsche Elektro
fachgerecht und kompetent
Der Fachbetrieb für Photovoltaikanlagen, Elektro- und Informationstechnologie im Fürther Landkreis.
Fritzsche Elektro - Elektro Schmidt
Geschäftsführer Klaus Fritzsche
Brunnenstr. 4 · 90556 Cadolzburg
Tel.: 0171-3468699
info@fritzsche-elektro.de · www.fritzsche-elektro.de
Fachbetrieb der Innung für Elektro- und Informationstechnik Nürnberg - Fürth

Feldner
Stuck- und Wohnbau GmbH
Seit 1948
FSW
• Innen- u. Außenputz - Trockenputz
• Vollwärmeschutz - Gerüstbau
• Fassaden- u. Altbausanierung
• Malerarbeiten
90556 Cadolzburg
☎ 09103/403 fax 5624

Mitteilungen & Informationen des Marktes Cadolzburg



Ausgabe Nr. 21 · 7. November 2026

ZUM RATSINFORMATIONSSYSTEM: BUERGERINFO.CADOLZBURG.DE

Hier finden Sie alle öffentlich zugänglichen Informationen zu den Sitzungen, Tagesordnungen, Beschlussvorlagen und Sitzungsprotokolle.

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sondersitzung des Marktgemeinderates am 14.09.2026

Die Vorsitzende 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler eröffnet um 18:31 Uhr die öffentliche Sondersitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

1 Grundsatzentscheidung zur wassersensiblen Entwicklung des Markt Cadolzburg anlässlich Sachstandsbericht zur GEP

Beschluss:
Der Marktgemeinderat beschließt folgende Punkte:

1. Leitbild und strategische Bindung
Der Markt Cadolzburg richtet seine zukünftige Orts-, Infrastruktur- und Flächenentwicklung am Leitbild „Cadolzburg 2040 – Der wassersensible Markt: Resiliente Ver- und Entsorgungsstruktur für langfristige Ver- und Entsorgungssicherheit“ aus. Wasser wird als schützenswerte Ressource, als Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge begriffen. Die Wassersensibiliät wird maßgeblicher Faktor für Klimaanpassung, Ver- und Entsorgungssicherheit, Gewässerschutz, Aufenthaltsqualität und eine generationengerechte Entwicklung. Dieser Grundsatzbeschluss gilt als strategische Leitentscheidung, bis er durch einen späteren Beschluss geändert oder fortgeschrieben wird.

2. Gemeinsame Steuerung durch Bauamt und Gemeindewerke
Bauamt und Gemeindewerke steuern die wassersensible Entwicklung gleichberechtigt, unter Führung des Marktgemeinderats und unter Zuhilfenahme einer visionsgeleiteten Gesamtstrategie.
Sie entwickeln gemeinsam technische und planerische Standards, einen kommunalen Wassersensibilitäts-Check, die blau-grüne Bewertungsmatrix sowie ein abgestimmtes Maßnahmen- und Prioritätenkataster. Bauleitplanung, Straßenbau, kommunaler Hochbau, Grünflächenplanung, Wasserwirtschaft, Betrieb und Unterhaltung sind frühzeitig zusammenzuführen. Kämmerei, Bauhof, Feuerwehr und weitere betroffene Stellen sind bedarfsgerecht einzubeziehen.

3. Verbindlicher Prüfgrundsatz für alle kommunalen Vorhaben
Alle kommunalen Bau-, Sanierungs-, Unterhaltungs-, Erschließungs-, Bauleitplanungs- und Entwicklungsmaßnahmen sind künftig frühzeitig und dokumentiert auf ihre Auswirkungen auf den örtlichen Wasserhaushalt, die Entwässerung, den Überflutungsschutz, das Stadtgrün und die Klimaanpassung zu prüfen. Dabei sind insbesondere die Möglichkeiten zur Vermeidung zusätzlicher Versiegelung, zur Entsiegelung, zum Rückhalt, zur Speicherung und Nutzung, zur Verdunstung und Versickerung von Niederschlagswasser, zur Freihaltung oberirdischer Abflusswege sowie zur Entlastung des Kanalnetzes zu untersuchen.
Ziel der Prüfung ist es auch, künftige Versiegelungen durch geeignete blau-grüne Maßnahmen gemäß Satzung auch im Rahmen der Bauleitplanung ausgeglichen zu haben. Aufnahmefähige Grünflächen sind zu bevorzugen.

4. Wassersensibilitäts-Check und Abweichungsbegründung
Für alle fachlich relevanten kommunalen Vorhaben ist vor der maßgeblichen Planungs- oder Investitionsentscheidung ein standardisierter Wassersensibilitäts- Check durchzuführen. Dabei ist eine Punktbewertung im Rahmen einer blau-grünen Bewertungsmatrix vorzunehmen. Die Ergebnisse sind in den Beschlussvorlagen darzustellen. Wird trotz bestehender technischer Möglichkeit auf eine wirtschaftlich und rechtlich vertretbare wassersensible Lösung verzichtet, ist dies in der Beschlussvorlage ausdrücklich und nachvollziehbar zu begründen.

5. Grundsatz des anlassbezogenen Umbaus
Der Markt verfolgt kein undifferenziertes flächendeckendes Sofortprogramm. Bestehende und sicher funktionsfähige Anlagen und Flächen sollen erhalten werden. Ohnehin erforderliche Sanierungs-, Umbau- und Neubaumaßnahmen sind jedoch konsequent als Anlass zu nutzen, um wasserwirtschaftliche, klimatische, ökologische, betriebliche und städtebauliche Verbesserungen gemeinsam umzusetzen. Sowieso-Kosten, wassersensible Mehrkosten, laufende Betriebs- und Pflegekosten, Förderanteile und nicht monetäre Mehrwerte sind getrennt darzustellen und in geeigneten Vergleichsmatrizen aufzusummieren, mit Punktbewertung.

6. Vorrangige Bewirtschaftung des Niederschlagswassers
Soweit technisch, hygienisch, wasserrechtlich und wirtschaftlich vertretbar, soll Niederschlagswasser möglichst am Ort seines Anfalls zurückgehalten, gespeichert, genutzt, verdunstet oder versickert werden. Vorrangig ist auch die örtliche Geologie zu berücksichtigen. Bei Versickerung sind insbesondere Techniken zur Niederschlagswasserreinigung anzuwenden. Erst verbleibende Wassermengen sollen kontrolliert und möglichst gedrosselt abgeleitet werden. Geeignete befestigte Flächen sollen schrittweise vom Mischwassersystem abgekoppelt werden. Notwendige Notabflusswege und Überläufe sind dauerhaft sicherzustellen.

7. Fertigstellung und Fortschreibung der GEP
Die Generalentwässerungsplanung ist mit hoher Priorität zu einer genehmigungsfähigen, gewässerverträglichen, betriebssicheren und zukunftsfähigen Gesamtlösung fortzuführen. Dabei sind der Bestand, der prognostizierte Zuwachs, die kommunalen Entwicklungsflächen, die Nachverdichtung, die Auswirkungen des Klimawandels sowie zentrale Systemrisiken, insbesondere RÜB Nord, Entlastungsrinne Farrnbach, Pumpwerke und Überleitung zur Stadtentwässerung Fürth, zu berücksichtigen.
Die erforderlichen Maßnahmen sind risikobasiert zu priorisieren. Ein entsprechender Masterplan ist zu entwickeln und mit dem WWA bzw. der Rechtsaufsicht abzustimmen. Parallel ist ein entsprechendes Datenmanagement einzuführen.

8. DWA-A 118 und ergänzende Überflutungsbetrachtung
Die Verwaltung und die Gemeindewerke werden beauftragt, gemeinsam mit dem Büro GBi unverzüglich zu prüfen und zu dokumentieren, inwieweit die Anforderungen der DWA-A 118, Ausgabe Januar 2024, und der DWA-M 119, insbesondere die ergänzende Überflutungsrisikobetrachtung, Oberflächenmodellierung, Untersuchung der Straßenentwässerung und Darstellung der Auswirkungen auf öffentliche und private Flächen, vom bestehenden Auftrag umfasst und im bisherigen Modell abgebildet sind. Soweit zusätzliche Leistungen erforderlich sind, ist ein fachlich, terminlich und wirtschaftlich abgegrenztes Nachtragsangebot einzuholen und dem zuständigen Gremium zur Entscheidung vorzulegen.

9. Wassersensible Nachverdichtung
Die geplante Innenentwicklung und Nachverdichtung, insbesondere im Bereich der Neuen Mitte, ist frühzeitig in die GEP und in die Infrastrukturplanung einzubeziehen. Bauleitplanungen und kommunale Entwicklungsvorhaben sind so auszurichten, dass zusätzliche hydraulische Belastungen möglichst vermieden oder durch geeignete dezentrale und zentrale Maßnahmen ausgeglichen werden. Die Schaffung von Wohnraum und die wassersensible Entwicklung werden als zusammengehörige Ziele behandelt.

10. Integriertes Wasserressourcenmanagement
Zur dauerhaften fachlichen Steuerung wird eine Vollzeit-Ingenieurstelle „Integriertes Wasserressourcenmanagement / wassersensible Entwicklung“ geschaffen. Die Stelle wird
z. B. im Jobsharing organisatorisch und kostenmäßig jeweils zu 50 % dem Bauamt und den Gemeindewerken zugeordnet. Die Verwaltung wird beauftragt, Stellenbeschreibung, Stellenbewertung, organisatorische Einbindung und Finanzierung auszuarbeiten und die Stelle im Stellenplan des nächsten genehmigungsfähigen Haushaltsjahres vorzusehen. Die Besetzung bleibt einem gesonderten Stellenbesetzungsbeschluss vorbehalten.

11. Kommunaler Werkzeugkasten und Pilotprojekte
Das Konzept „Cadolzburg 2040 – Der wassersensible Markt“ und der darin enthaltene Maßnahmenkatalog werden als fachlicher Werkzeugkasten weiterentwickelt. Als erste Anwendung sind geeignete Pilotprojekte zu identifizieren und anhand der blau-grü-

nen Bewertungsmatrix zu untersuchen. Hierzu zählen insbesondere ohnehin anstehende Straßen-, Platz-, Schul-, Parkplatz-, Hochbau und Erschließungsmaßnahmen, etwa im Bereich des Quartiers „Danziger Straße", ohne dass damit bereits eine konkrete Investitionsentscheidung verbunden wäre.

12. Planerische und rechtliche Instrumente
Die Verwaltung wird beauftragt, fachlich und rechtlich geprüfte Standards und Textbausteine für Bauleitplanung, Erschließungsverträge, kommunale Bauvorhaben und Grundstücksgeschäfte zu entwickeln. Die Möglichkeiten und Grenzen einer Grünordnungssatzung sowie erforderlicher Anpassungen der Entwässerungssatzung sind zu prüfen. Verbindliche Regelungen müssen verhältnismäßig, vollziehbar und auf die örtlichen Verhältnisse abgestimmt sein.

13. Verkehrssicherung, Schadenabwehr und Priorisierung
Maßnahmen zur Abwehr konkreter Gefahren, zur Verkehrssicherung sowie zur Aufrechterhaltung der Ver- und Entsorgungssicherheit sind nach Maßgabe ihrer rechtlichen Verpflichtung und Unaufschiebbarkeit vorrangig zu behandeln. Können Gefahren nicht sofort dauerhaft beseitigt werden, sind unverzüglich geeignete Sicherungs-, Beschränkungs- oder Ersatzmaßnahmen zu ergreifen. Die Priorisierung erfolgt nach Eintrittswahrscheinlichkeit, Schadensausmaß, Systemrelevanz, Genehmigungsbedarf und Wirtschaftlichkeit.

14. Finanzierung, Fördermittel und Gebühren
Die Verwaltung und die Gemeindewerke werden beauftragt, ein mehrjähriges Investitions- und Finanzierungskonzept für die aus GEP, Infrastruktursanierung und wassersensibler Entwicklung resultierenden Maßnahmen zu erarbeiten. Sämtliche geeigneten Fördermöglichkeiten des Freistaats Bayern, des Bundes und der Europäischen Union sind systematisch wiederkehrend zu prüfen. Gemeinde- und einrichtungsbezogene Kosten sind transparent voneinander abzugrenzen. Die Gebühren- und Beitragskalkulationen für Wasser und Abwasser sind fortzuschreiben; soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen und die Kalkulationen dies erfordern, sind dem Marktgemeinderat Anpassungen der Gebühren und gegebenenfalls Verbesserungsbeiträge vorzulegen. Für die Nutzung und den Betrieb eines Brauch-/Betriebswassersystems sind die notwendigen satzungstechnischen Voraussetzungen zu schaffen.

15. Monitoring und Berichterstattung
Für die Umsetzung werden wenige, aussagekräftige Kennzahlen aus einem ganzheitlichen Datenmanagement festgelegt, insbesondere entsiegelte Fläche, neu geschaffenes Rückhaltevolumen, Nutzung von Regenwasser, hochwertige Baumstandorte, hydraulische Entlastungswirkung und Zahl der durchgeführten Wassersensibilitäts-Checks. Dem Marktgemeinderat ist mindestens einmal jährlich über Planungsstand, umgesetzte Maßnahmen, Kosten, Fördermittel, Wirkungen und weiteren Entscheidungsbedarf zu berichten.

16. Einzelmaßnahmen und Haushaltsvorbehalt
Dieser Grundsatzbeschluss ersetzt keine erforderlichen Planungs-, Vergabe-, Satzungs-, Beitrags-, Gebühren- oder Haushaltsbeschlüsse. Soweit dieser Beschluss nicht ausdrücklich einen konkreten Arbeitsauftrag erteilt, sind Einzelmaßnahmen mit ihren Kosten, Folgekosten, Finanzierungswegen und Fördermöglichkeiten dem jeweils zuständigen Gremium zur Entscheidung vorzulegen.

Beschlossen Ja: 24 / Nein: 0 / Anwesend: 24

2 Mitteilungen und Anträge
Es gab keine Mitteilungen und Anträge.

1. Bürgermeisterin Sarah Höfler schließt um 21:02 Uhr die öffentliche Sondersitzung des Marktgemeinderates. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 21.09.2026

Die Vorsitzende 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler eröffnet um 18:31 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.07.2026
Beschluss: Auf entsprechende Nachfrage der Vorsitzenden wurde zum Einwand gebracht, dass im Protokoll TOP Ö2 zur Alkohol- und Cannabisverordnung der Vorschlag der SPD-Fraktion zur Herausnahme des Bauhofweihers fehlt. Der Marktgemeinderat beschließt das Protokoll mit der entsprechenden Anpassung.

Beschlossen Ja: 21 / Nein: 0 / Anwesend: 21

2 Interkommunale Energie-Allianz GmbH & Co. KG; 2. Änderung des Gesellschaftervertrags
Beschluss: Der Marktgemeinderat stimmt der 2. Änderung des Gesellschaftsvertrags der Interkommunalen EnergieAllianz im Landkreis Fürth GmbH & Co. KG in der vorgelegten Fassung zu.
Die Erste Bürgermeisterin wird ermächtigt, die geänderte Fassung des Gesellschaftsvertrags zu unterzeichnen.
Die Entscheidung ist der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen (Art. 96 Abs. 1 GO bzw. Art. 84 Abs. 1 LKrO). Die Unterzeichnung erfolgt frühestens sechs Wochen nach der Vorlage.
Der Marktgemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass die Interkommunale EnergieAllianz Fürth GmbH um den Gesellschafter Markt Ammerndorf erweitert wird.

Beschlossen Ja: 19 / Nein: 2 / Anwesend: 21

3 Weiteres Vorgehen bei Bewilligungsbescheiden zur Städtebauförderung
Beschluss:

Variante 1
Der Marktgemeinderat beschließt während der geltenden haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 28 KommHV-Doppik Variante 1.
Die bereits zum Zeitpunkt der Beschlussfassung vollständig vorliegenden Anträge auf Förderung privater Maßnahmen im Sanierungsgebiet werden nach Maßgabe der geltenden Förderrichtlinien geprüft und bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen bewilligt.
Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel, soweit eine Auszahlung nicht aus verfügbaren Haushaltsmitteln des Jahres 2026 erfolgen kann, bei der Aufstellung des Haushalts 2027 entsprechend zu berücksichtigen und dem Marktgemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen zur Beschlussfassung vorzulegen.
Weitere bis zum 31.12.2026 eingehende Förderanträge werden zunächst zurückgestellt und nach Vorliegen des Haushalts 2027 im Rahmen der dann zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel behandelt. **Abgelehnt Ja: 0 / Nein: 22 / Anwesend: 22**

Variante 2
Der Marktgemeinderat beschließt während der geltenden haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 28 KommHV-Doppik Variante 2.
Die bereits vorliegenden sowie sämtliche bis einschließlich 31.12.2026 vollständig eingehenden Anträge auf Förderung privater Maßnahmen im Sanierungsgebiet werden nach Maßgabe der geltenden Förderrichtlinien geprüft und bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen bewilligt.
Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel, soweit eine Auszahlung nicht aus verfügbaren Haushaltsmitteln des Jahres 2026 erfolgen kann, bei der Aufstellung des Haushalts 2027 entsprechend zu berücksichtigen und dem Marktgemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschlossen Ja: 19 / Nein: 3 / Anwesend: 22

Variante 3
Der Marktgemeinderat beschließt Variante 3.
Die bereits vorliegenden sowie bis einschließlich 31.12.2026 eingehenden Anträge auf Förderung privater Maßnahmen im Sanierungsgebiet werden durch die Verwaltung entgegengenommen und nach Maßgabe der geltenden Förderrichtlinien fachlich geprüft.
Weitere Bewilligungen werden bis zur Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel im Haushalt 2027 ausgesetzt.
Nach Inkrafttreten des Haushalts 2027 erfolgt die Bewilligung förderfähiger Anträge im Rahmen der tatsächlich zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Sofern die verfügbaren Mittel nicht zur

Berücksichtigung sämtlicher förderfähiger Anträge ausreichen, ist über die weitere Vorgehensweise bzw. eine sachgerechte Priorisierung der Anträge gesondert zu entscheiden.

Abgelehnt Ja: 0 / Nein: 22 / Anwesend: 22

4 Antrag der AfD-Fraktion auf Unterstützung der Prüfung (teil-) autonomer, bedarfsgesteuerter Mobilitätsangebote im Landkreis Fürth und auf Kooperationsbereitschaft des Marktes Cadolzburg

1. Sachverhalt und Hintergrund:
Die AfD-Fraktion hat mit E-Mail vom 09.09.2026 einen Antrag auf Unterstützung der Prüfung (teil-) autonomer, bedarfsgesteuerter Mobilitätsangebote im Landkreis Fürth und auf Kooperationsbereitschaft der Gemeinde Cadolzburg gestellt, der den Mitgliedern des Marktgemeinderates mit der Sitzungsladung zugegangen ist.
Nach § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat werden rechtzeitig eingegangene Anträge möglichst auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung gesetzt. Eine materielle Vorprüfung findet nicht statt.

Abgelehnt Ja: 3 / Nein: 19 / Anwesend: 22

5 Ausnahmebeschluss zur Anpassung der Vertragskonditionen und kommunalen Förderung der Ferienbetreuung gfi
Beschluss:
Alternative 1 – Beibehaltung des bisherigen Zuschussbetrages
Der Marktgemeinderat beschließt den Beschluss vom 20.07.2026 als Ausnahme zur haushaltswirtschaftlichen Sperre zu behandeln, dieser enthält folgenden Inhalt: Der Marktgemeinderat beschließt, sich auch künftig mit einem Zuschuss in Höhe von 796 € je Betreuungswoche für eine Gruppe an den Kosten der Ferienbetreuung zu beteiligen.
Der bisherige absolute Förderbetrag bleibt damit unverändert. Aufgrund der gestiegenen Gesamtkosten entspricht dies künftig einem Förderanteil von rund 20 %.
Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Vertragskonditionen mit dem Anbieter zu vereinbaren.

Beschlossen Ja: 21 / Nein: 1 / Anwesend: 22

6 Erlass einer Rechtsverordnung für verkaufsoffene Sonntage für den Markt Cadolzburg gem. Art. 6 Abs. 1 BayLadSchlG
Beschluss: Der Marktgemeinderat stimmt dem Erlass der vorgenannten Rechtsverordnung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verordnung auszufertigen und ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlossen Ja: 22 / Nein: 0 / Anwesend: 22

7 Sanierungsempfehlung „Kanal" für die Markgraf-Alexander-Straße bei der Einmündung Wachendorfer Straße, nach erfolgter Nachuntersuchung
Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Ergebnisse der ergänzenden Kanaluntersuchung und die fachliche Stellungnahme des Ingenieurbüros GBi vom 10.09.2026 zur Kenntnis.
Der Marktgemeinderat beschließt, die schadhafte Mischwasserkanalhaltung CM0780 im Bereich der Stationen 25,8 bis 27,0 in offener Bauweise zu erneuern. Eine Sanierung mittels Kurz- oder Schlauchliner wird aufgrund des bestehenden Gefährdungspotenzials und der nicht fachgerechten baulichen Ausgangssituation nicht weiterverfolgt.
Die abschließende Herstellung der Straßenoberfläche im betroffenen Bereich ist mit der Kanalerneuerung abzustimmen. Das Bauamt wird beauftragt, gemeinsam mit den Gemeindewerken sowie der Bauoberleitung und örtlichen Bauüberwachung einen angepassten Bauablauf festzulegen und auf die Vermeidung zusätzlicher Kosten und Bauzeitverlängerungen hinzuwirken.
Die Gemeindewerke werden beauftragt, den erforderlichen Planungs- und Überwachungsumfang für die Kanalerneuerung festzulegen und mit dem Ingenieurbüro ein prüffähiges Nachtragsangebot auszuhandeln. Das Angebot ist vor einer Beauftragung fachlich und wirtschaftlich zu prüfen.
Auf Grundlage der Planung ist ferner ein prüffähiges Nachtragsangebot der mit der Straßenbaumaßnahme beauftragten Baufirma für die Ausführung der Kanalerneuerung einzuholen und wirtschaftlich zu prüfen.
Über die Vergabe der zusätzlichen Planungs- und Bauleistungen entscheidet das jeweils zuständige Organ auf Grundlage der geprüften Nachtragsangebote.

Beschlossen Ja: 22 / Nein: 1 / Anwesend: 23

8 Titelerneuerung Fairtrade - Town
Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Sachstand zur anstehenden Titelerneuerung als „Fairtrade-Town" zur Kenntnis.
Der Marktgemeinderat stellt fest, dass eine Fortführung des Titels nur dann sinnvoll und entsprechend den Kriterien der Fairtrade-Towns-Kampagne möglich ist, wenn eine arbeitsfähige Steuerungsgruppe besteht, die das Thema fairer Handel vor Ort aktiv begleitet, Aktionen initiiert und die erforderlichen Aktivitäten gemeinsam mit den beteiligten Akteuren umsetzt.
Da trotz mehrfacher Aufrufe bislang keine entsprechend arbeitsfähige neue Steuerungsgruppe gebildet werden konnte, wird die Verwaltung zum jetzigen Zeitpunkt nicht mit der Beantragung der Titelerneuerung beauftragt. Die bestehende Auszeichnung als Fairtrade-Town läuft damit aus, sofern sich nicht noch rechtzeitig eine tragfähige Steuerungsgruppe bildet und die Voraussetzungen für eine Titelerneuerung nachgewiesen werden können.
Unabhängig davon bekennt sich der Markt Cadolzburg weiterhin zu einer nachhaltigen und verantwortungsvollen kommunalen Beschaffung und wird fair gehandelte Produkte und die Grundsätze des fairen Handels dort berücksichtigen und unterstützen, wo dies sinnvoll und möglich ist.
Sollte sich künftig wieder eine dauerhaft arbeitsfähige Steuerungsgruppe bilden, kann eine erneute Teilnahme an der Fairtrade-Towns-Kampagne dem Marktgemeinderat erneut zur Entscheidung vorgelegt werden.

Beschlossen Ja: 21 / Nein: 2 / Anwesend: 23

9 Mitteilungen und Anträge
Die Vorsitzende gibt folgende Mitteilungen bekannt:
- Die Feuerwehr Cadolzburg gibt in einem Schreiben die Änderung der Vorstandschaft bekannt.
- Ortsverband der VdK bedankt sich für die Zuwendung 2026.
- Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft Cadolzburg bedankt sich für die Zuwendung 2026.
- Der Geflügelzuchtverein bedankt sich für die erhaltene Zuwendung.
- Der Seniorenbeirat gibt einen kurzen Überblick über die bisherigen Beförderungen im Jahr 2026.
- Die Arbeiterwohlfahrt OV Wachendorf-Egersdorf bedankt sich für die erhaltene Zuwendung.
- Der Motorradclub Cadolzburg bedankt sich für die Vereinsförderung 2025.
- Bilanzbericht zum Jahresabschluss 2025 der Interkommunalen EnergieAllianz Fürth GmbH

1. Bürgermeisterin Sarah Höfler schließt um 19:08 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.



Mitteilungen & Informationen des Marktes Cadolzburg



Ausgabe Nr. 21 · 7. November 2026

CHRISTBÄUME & TANNENGRÜN GESUCHT!

Für unseren diesjährigen Cadolzburger Adventsmarkt suchen wir wieder frisches Tannengrün und Christbäume, damit alles schön weihnachtlich geschmückt werden kann.

Wer Tannengrün oder Christbäume spenden möchte, kann sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Kontakt: norbert.gugel@cadolzburg.de; 09103 509-55 oder -59

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beitragen, unseren Adventsmarkt festlich zu gestalten.

Markt Cadolzburg

Rentenberatung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Auch in Ihrer Nähe: Beratung - Kontenklärung - Rentenanträge durch den ehrenamtlichen Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern (bisher Ober- und Mittelfranken).

Für den Landkreis Fürth/Bay.: **Siegfried Richter, Ballersdorfer Weg 6, 90556 Cadolzburg-OT Deberndorf.**

Vorherige Terminabsprache, unter ☎ 09103-8691, ist erforderlich.

BÜRGERBUS CADOLZBURG
FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

DER SENIORENBEIRAT CADOLZBURG

Der Bürgerbus fährt für Sie von Montag bis Freitag, 08:30 – 17:00 Uhr.

Anmeldung Ihrer Fahrten unter Tel. 09103 – 509 30

- **Montag - Donnerstag** für den nächsten Tag
- **Freitag für Montag**

jeweils bis 17:00 Uhr

Folgende Daten sind erforderlich:

- Ihr Name und Ihre Telefonnummer
- Abholort und Abholdatum mit Uhrzeit
- Ziel der Fahrt (ggf. mit Termin-Nennung)
- Rückfahrt mit Uhrzeit



Sie schätzen den Bürgerbus Cadolzburg?
Mit Ihrer Spende können Sie dazu beitragen, die für das Jahr 2027 geplante Ersatzbeschaffung des Bürgerbusses zu finanzieren.

Empfänger: **Bürgerstiftung Cadolzburg**
Kennwort: **„Spende Bürgerbus Cadolzburg“**
IBAN: **DE56 7625 0000 0009 9535 63**

Herzlichen Dank! **Ihr Bürgerbus-Team**

Aktiv im besten Alter

DER SENIORENBEIRAT CADOLZBURG

Die Veranstaltungen des Seniorenbeirats sind kostenfrei. Spenden sind willkommen!

Spielenachmittage im November 2026
Montag, 09.11.2026, 15:00 - 17:30 Uhr
in der Haffnersgartenscheune
Mittwoch, 25.11.2026, 14:30 – 16:30 Uhr
im Bürgerhaus, kl. Bürgersaal,2. OG, Hindenburgstr. 14

Repair-Café in der Haffnersgartenscheune
Freitag, 13.11.2026, 16:00 – 19:00 Uhr
Tel. 0911 3924897
Zentrale Telefonnummer zur Anmeldung im Repair-Café
(mit Anrufbeantworter)
Eine Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich, wird aber dennoch empfohlen, da so vorab schon geklärt werden kann, ob eine Reparatur möglich ist und was benötigt wird. Bei Fahrrädern bitte zwingend vorab anmelden, damit unsere Spezialisten vor Ort sind!

☺ **Seniorentreff 60+ in der Haffnersgartenscheune**
Mit Kaffee und Kuchen, reden und lachen!
Mittwoch, 18.11.2026, 14:30 – 16:30 Uhr
Mittwoch, 02.12.2026, 14:30 – 16:30 Uhr

☺ **Erlebnistanz im Bürgerhaus Hindenburgstr. 14, großer Saal, 3. OG**
Die etwas andere Art zu tanzen in Cadolzburg!
vom 12.10. – 21.12.2026,
jeden Montag von 10:00 – 11:30 Uhr

☺ **Kreatives Malen in der Haffnersgartenscheune**
Freitag, 13.11.2026, 10:00 – 12:00 Uhr
Freitag, 27.11.2026, 10:00 – 12:00 Uhr

☺ **Walking: Treffpunkt kath. Kirche St. Otto Pleikershofer Str. 12**
Jeden Montag um 9:00 Uhr

☺ **Boccia / Boule, Bahn am Bronnamberger Weg**
Jeden Montag bei gutem Wetter, 13:00 – 15:00 Uhr

☺ **Krafttraining für fitte Senioren in der Haffnersgartenscheune**
Jeden Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr

☺ **Wandern – nächster Termin: Samstag, 28.11.2026**
Weitere Informationen auf unserer Webseite

Veranstaltungen des Seniorenbeirats Cadolzburg in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Demenzfreundliche Kommune und dem Quartiersmanagement Cadolzburg

Erzählcafé in der Haffnersgartenscheune
Dienstag, 10.11.2026, 14:30 – 16:00 Uhr,
Dienstag, 24.11.2026, 14:30 – 16:00 Uhr,

Arbeitskreis „Demenzfreundliche Kommune“ im Bürgerhaus, kl. Bürgersaal 2. OG, Hindenburgstr. 14
Dienstag, 10.11.2026, 9:00 – 11:00 Uhr

Handarbeitstreff in der Haffnersgartenscheune
Mittwoch, 11.11.2026, 14:00 -16:00 Uhr

Stark im Kopf (Gedächtnistraining) in der Haffnersgartenscheune
Dienstag, 17.11.2026, 14:00 – 16:00 Uhr

Kontakt und weitere Informationen:
info@seniorenbeirat-cadolzburg.de
www.seniorenbeirat-cadolzburg.de

DER SENIORENBEIRAT CADOLZBURG

Basar in Egersdorf

Herzliche Einladung zum Handarbeits- und Herbstdekobasar am Freitag, den 27. November ab 14.00 Uhr im Eingangsbereich der AWO-Seniorenresidenz in Egersdorf. Es werden gestrickte Strümpfe, Herbstdeko fürs Zuhause und vieles mehr geboten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

15. CSU-Weinfest auf dem Pisendelplatz

Treffpunkt für Weinliebhaber

CADOLZBURG **Am 19. September 2026 lud der CSU-Ortsverband Cadolzburg zum mittlerweile 15. Weinfest ein.** Bei bestem Spätsommerwetter



verwandelte sich der Pisendelplatz in Cadolzburg erneut in einen gemütlichen Treffpunkt für Weinliebhaber und gesellige Stunden. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und sorgten für eine rundum gelungene Veranstaltung mit hervorragender Stimmung. Für die musikalische Unterhaltung sorgte in diesem Jahr Markus Müller aus Burgbernheim. Mit seinem vielseitigen Repertoire, das zahlreiche Musikgenres umfasst, traf er den Geschmack des Publikums und trug zur ausgelassenen Atmosphäre bei. Auch kulinarisch kamen die Besucherinnen und Besucher auf ihre Kosten: Paul Zeitinger von der Winzerstube Zeitinger hatte geneinsam mit dem erfahrenen CSU Orgateam die angebotenen Weine wieder mit viel Gespür ausgewählt. So war für unterschiedliche Geschmäcker der passende Tropfen dabei.
Das 15. CSU-Weinfest zeigte einmal mehr, wie schön es ist, in ungezwungener Atmosphäre zusammenzukommen, miteinander ins Gespräch zu kommen und einen geselligen Abend zu verbringen. Text und Bild: CSU Cadolzburg

Baby-Basar und Flohmarkt

Auf unserem regelmäßigen Baby-Basar am 8. November in der Jahnturnhalle wird alles rund um das Baby und Kleinkind angeboten. Vom Body, über Spielzeug bis hin zu Kinderwagen ist alles dabei. Natürlich gibt es wieder leckeren Kuchen – auch zum Mitnehmen. **Für die jungen Verkäufer ab der 1. Klasse bis ca. 16 Jahre findet zeitgleich und nur 50 m weiter unser Kindergrafflmarkt im Keglerheim statt.** Hier verkaufen nur Schüler und können so schon das Kaufen und Verkaufen üben. Und das mit viel Spaß! Also genau das Richtige für die Kids, um wieder Platz im Kinderzimmer zu schaffen und das Sparschwein zu füllen! Für die Kinder ist das natürlich ohne Standgebühr, Infos gibt es unter www.kinderhaus-cadolzburg.de.

25 Jahre Sorge um Senioren

CADOLZBURG **Frau Müller, die Leitung der Tagespflege „Zum Hornebergspark" arbeitet seit 25 Jahren im Evang. Gemeinde- und Wohltätigkeitsverein mit.** Über die Tätigkeit im Haus der Diakonie, wo sie sich als



Pflegefachkraft auch schon um Seniorinnen und Senioren sorgte, hat sie im Jahr 2016 die neue Tagespflege mit geplant und den Bau begleitet. Seit der Eröffnung im Februar 2017 ist sie für die Einrichtung und vor allem für das Wohlergehen der 14 Tagespflegegäste verantwortlich. Frau Pfarrerin Robledo als Vereinsvorsitzende und Frau Bayer-Tersch als Geschäftsführerin haben herzlich zu diesem schönen Jubiläum mit einem Blumenstrauß gratuliert.

Jägermarkt in Rütteldorf

Die Jägerschaft Fürth Stadt und Land lädt am Sonntag, den 8. November von 10.00 bis 17.00 Uhr zum Jägermarkt auf dem Festplatz in Rütteldorf ein. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm.

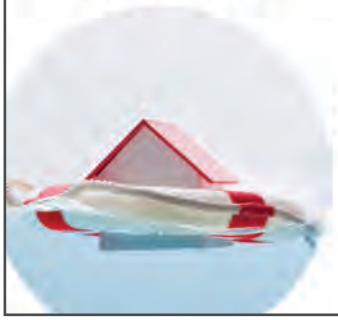
Jägerschaft Fürth Stadt und Land e.V.

Caritas
Fürth und
Neustadt/Aisch

Wohnungsnotfallhilfe in Cadolzburg

Offene Sprechstunde
Dienstag, 24.11.2026, 12.00-14.00 Uhr
Quartiersbüro im Bürgerhaus, 1. Stock
Hindenburgstr. 14, 90556 Cadolzburg

Wir helfen Ihnen:
- wenn Ihnen die Wohnungsnot droht
- wenn Sie die Miete nicht mehr zahlen können
- wenn Ihnen die Wohnung gekündigt wurde
- wenn Ihre Wohnung geräumt werden soll
- wenn Sie keine eigene Wohnung mehr haben oder in einer Notunterkunft leben



Die Beratung ist vertraulich, kostenlos und kann vor Ort erfolgen. Wir suchen Lösungen für alle Beteiligten.

Kontakt:
Benedikt Bauernfeind
0176-89997218
benedikt.bauernfeind@caritas-fuerth.de

BESTATTUNGEN **BURGER**
SEIT 1925 | FAMILIENGEFÜHRT | ECHT FRÄNKISCH

„Für andere ist es ein Grab – für mich ein Edelstein. So ist mein Vater seit zehn Jahren immer an meiner Seite."



Nadine Graf-Bauer
Buchhaltung bei Burger,
aufgewachsen in Cadolzburg

Fürth - Schwabacher Str. 95 - Tel: 0911-7230390



SIE SUCHEN EINEN PFLEGEDIENST?

Unser Pflegedienst mit Sitz in **Cadolzburg** ist rund um eine professionelle Betreuung für Sie da.
Haben Sie Fragen? Gerne würden wir uns mit einem Telefonat und Beratungstermin bei Ihnen vorstellen.

ZULASSUNG FÜR ALLE KASSEN! TEL. 09103 7908851

Pflegedienst MorgenSonne · Tel. 09103 7908851 · Cadolzburg
info@pflegedienst-morgensonne.de · www.pflegedienst-morgensonne.de

Privatmann kauft Pelze, Markenporzellan, Bleikristall, Zinn, Möbel, Uhren, Schmuck, Silberbesteck, Münzen, Teppiche.
Seriöse Kaufabwicklung vor Ort.
Kontakt: Frau Peter, 0162-7575209

Gartenarbeiten aller Art
Baum- u. Heckenschnitt • Pflasterarbeiten • Schüttgutlieferungen
Zaunmontage u. Reparatur
Maschinenverleih
André Lorenz Dienstleistungen
Tel. 0176-66050429
www.anlo-dienstleistungen.de

Handwerker- und Malerarbeiten
innen und außen!
Pflasterarbeiten, Reinigung von Pflaster, Gehweg, Garageneinfahrt und kleine Reparaturen im Haushalt, Gartenpflege und Außenarbeiten, Reparatur von Balkon-Terrasse-Garage, Hausmeisterdienstleistungen. **Sebastian Rduch:**
Tel. 0160-91644159

IMMOBILIEN

Wald zu kaufen gesucht.
Tel. 0160-97820291

Modern. Architektenhaus mit 3 Wohneinheiten, BJ 1972, 260m² Wfl., 2069m² Grund, EBA, 160 kWh/m²a, Öl/PVA/Solar, EEK F, VB 1.220.000€, 3,57% Prov. inkl. MwSt., Sturm Immobilien - Ihr regionaler Makler für Verkauf und Vermietung seit 2001, Tel.: 0911 21106298

Langjährige Cadolzburger suchen neues Zuhause. Wir sind eine zuverlässige dreiköpfige Familie, mit festen Einkommen und suchen eine 3-4 Zi. Whg, ab 80 qm, mit Garten oder Balkon im EG oder 1.OG. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. Tel. 0178-7686686

www.energie-der-edelsteine.de
Beratung, Gespräche, Verkauf

Music and Groove, Prof. Unterr. für Drums, Gitarre, Bass, Keyboard, Klavier, Saxophon u. Gesang
Tel. 0911-9719610 o. 0179-2069511

Kosmetikinstitut Gabriela -
Lassen Sie sich verwöhnen…
Am Marktplatz 16 -
Eingang Löffelholzstraße
Halbpreisaktion jede 1. Woche im Monat
Tel. 0176-61405917

Erfahrene Goldschmiedin
bietet Reparaturen Ihrer Lieblingsstücke, Umarbeitungen und Neuanfertigungen.
Tel. 09103/6837654
Goldschmiedin.sr@posteo.de

Suche Hermann Lanz Aulendorf Traktor, Modell und Zustand zweitrangig, 20 km um 90556. Kontakt: Deberndorf@t-online.de

Frische Kartoffeln in Roßendorf
Lieferung möglich
Tel.:09103/2114

Sie möchten eine Kleinanzeige aufgeben?
Infos unter www.medieneckert.de
Kontakt: info@medieneckert.de

Die alternative Physiopraxis
Pers. patientenspezifischer Behandlungsansatz
Physiopraxis
Doris Schweizer
Physiotherapie
Vojtatherapie
Bobaththerapie
Lymphdrainagen
Skoliosetherapie
Mo-Fr 8 – 19 Uhr
Alle Kassen - Termine n. Vereinbarung
auch Hausbesuche
Telefon 09103 / 78 23
Fachpraxis für Kindertherapie
www.physiotherapie-cadolzburg.com

Türen, Tore und Garagentore von namhaften Herstellern.
Einbau, Wartung, Pflege, Ausbau u. Entsorgung der Altanlagen.
Z-A-L Dienstleistungen, F. Hensel, Tel. 0173-7635603, Cadolzburg

Biete an: Gießen von Gräbern in Cadolzburg u. Zautendorf
Tel. 09103-4324983 o. 01512-8763397

SCHÖNER HEIZÖL
Cadolzburg
Tel. 09103-8250



Sturm Immobilien
Verkauf & Vermietung – seit 2001
Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Sturm
Tel.: 0911 211 062 98
immobilien-sturm@t-online.de
Theodorstraße 9 · 90489 Nürnberg



Von der Wertermittlung für Ihre Immobilie bis zur Schlüsselübergabe: Wir beraten und begleiten Sie über den gesamten Verkaufsprozess.

LIGAMED medical Produkte GmbH

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
Fertigung & Qualitätskontrolle
Standort: Cadolzburg

Wir suchen Unterstützung bei der Herstellung unserer medizinischen Schaumstoffprodukte.

DEINE AUFGABEN
Schneiden und Stanzen von Schaumstoffprodukten
Sorgfältiges Verpacken und Kennzeichnen
Sicht-, Maß- und Qualitätskontrolle

DAS BRINGST DU MIT
Sorgfalt und Zuverlässigkeit. Quereinsteiger willkommen!

Jetzt bewerben: personal@ligamed.de
www.ligasano.com

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Mittwoch, 11. Nov. 2026 · Verteilung: ab Samstag, 21. Nov. 2026

Impressum Herausgeber: Medien Eckert, Schwadermühlstr. 5, 90556 Cadolzburg
Tel. 09103-8182 · info@medieneckert.de · www.medieneckert.de
Es gelten die aktuellen Anzeigenpreise der Mediadaten auf „www.medieneckert.de".
Verteilung: **Alle 14 Tage kostenlos an die Haushalte** der Marktgemeinde Cadolzburg und in Ammerndorf sowie Seukendorf/Hiltmannsdorf.
Diehl Werbung, Tel. 08000-444477, www.armindiehl-werbung.de

Mit Namen gekennzeichnete Berichte, Anzeigen o.ä. geben die Meinung des Verfassers wieder. Für evtl. Satz-/Druckfehler wird keine Gewähr übernommen. Eine Haftung für die Rechte Dritter an überlassenen Texten und Bildern wird nicht übernommen. Desweiteren ist eine Haftung beim Verstoß gegen die Datenschutzbestimmungen bei eingereichten Texten und Bildern (von Vereinen, Einrichtungen etc.,) ausgeschlossen. Leserbriefe können kostenpflichtig abgedruckt werden.
Verantwortlich für die Mitteilungen & Informationen d. Marktes Cadolzburg: Markt Cadolzburg, Rathauspl. 1, 90556 Cadolzburg

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt Cadolzburg: Tel. 8218, Internet: www.cadolzburg-evangelisch.de, E-Mail: pfarramt.cadolzburg@elkb.de; Pfrin. Johanna Robledo (Cadolzburg), E-Mail: johanna.robledo@elkb.de; Pfr. Miertschischk (Wachendorf/Egersdorf/Steinbach), Tel. 8270, E-Mail: thomas.miertschischk@elkb.de; Evang. Pfarramt Zautendorf: Tel. 8241, Pfr. Miertschischk (Zautendorf), Tel. 8270, Internet: www.evangelisch-zautendorf.de, E-Mail: pfarramt.zautendorf@elkb.de

CADOLZBURG

Mi.	**11. Nov.**	**19.00 Uhr**	Frauenkreis Cadolzburg, Ein Abend mit Dekanin Katrin Klinger
So.	**15. Nov.**	**10.30 Uhr**	Gottesdienst mit Pfrin. Robledo
		18.00 Uhr	Segnungsgottesdienst in der Burgkapelle
Mi.	**18. Nov.**	**8 – 14 Uhr**	Kinderbibeltag im Gemeindehaus „gesucht-geliebt-gefunden“ was wir von Schafen lernen können
Samstag, 21. Nov.		**17.00 Uhr**	Konfi3-Tauferinnerungsgottesdienst mit Claudia Uebelein und Pfr. Miertschischk
Sonntag, 22. Nov.		**14.00 Uhr**	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen in der Friedhofskapelle, mit Pfrin. Robledo

Die Cadolzburger Minis treffen sich abwechselnd jeden Montag und Dienstag um 9.30 Uhr im Gemeindehaus. Näheres im Pfarramt. Der Chor Carmina Nova probt jeden Donnerstag ab 19.45 Uhr im Gemeindehaus.

WACHENDORF

Mo. 9. Nov.	**19.00 Uhr**	Frauenkreis Wachendorf, „Danach – was kommt danach?“
So. 22. Nov.	**10.30 Uhr**	SonntagHoch3-message_music_miteinander, Gottesdienst in freier Form mit dem SonntagHoch3-Team
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst
jeden Do.	**19.30 Uhr**	Posaunenchorprobe der LKG

ZAUTENDORF

Mi. 11. Nov.	**19.00 Uhr**	Kirchenvorstandssitzung
So. 15. Nov.	**18.00 Uhr**	Abendgottesdienst mit Pred. Bender
Mi. 18. Nov.	**19.00 Uhr**	Gottesdienst zu Buß-und Bettag mit Beichte und Abendmahl, Pfr. Miertschischk
So. 22. Nov.	**9.15 Uhr**	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen, Pfr. Miertschischk
jeden Mo.	**19.45 Uhr**	Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Aktuelles im Internet: www.zautendorf-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Otto, Pleikershofer Str. 12, Cadolzburg · Tel. 0 9103-79 73 59 · Fax 09103-20 43, Internet: www. cadolzburg-katholisch.de - E-Mail: ssb.fuerth-land@erzbistum-bamberg.de

Di. 10. Nov.	**9.00 Uhr**	Wortgottesfeier · **14.00 Uhr** Seniorennachmittag (kleiner Pfarrsaal)
Do. 12. Nov.	**16.00 Uhr**	Buchlesung Fritz Stiegler „Verdammt harte Nüsse“
Sa. 14. Nov.	**17.00 Uhr**	Vorabendmesse
So. 15. Nov.	**10.30 Uhr**	Wortgottesfeier · **11.30 Uhr** Volkstrauertag Wachendorf · **14.00 Uhr** Volkstrauertag Steinbach
Di. 17. Nov.	**9.00 Uhr**	Eucharistiefeier
Sa. 21. Nov.	**17.00 Uhr**	Familiengottesdienst
So. 22. Nov.	**10.30 Uhr**	Eucharistiefeier

Landeskirchliche Gemeinschaft

Es wird herzlich eingeladen zu den Veranstaltungen der LKG Cadlzburg im evang. Gemeindehaus in Wachendorf, Ringstr. 35 am Sonntag, den **15. November um 18.00 Uhr** Abendgottesdienst und am Mittwoch, den **18. November um 19.00 Uhr** Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl. Für Anfragen und Beratung (auch wegen Mitfahrgelegenheiten) steht Prediger I.Bender zur Verfügung, Tel. 8366.

Wir entlasten pflegende Angehörige
Gut versorgt...
TAGESPFLEGE am HORNEBERSPARK
Sie haben ältere Angehörige, die Sie pflegen?
Sie wollen Familie, Arbeit und Pflege unter einem Hut bringen?
Sie brauchen Zeit für sich, um Kräfte zu sammeln?
Informieren Sie sich über unser Angebot.
Frau Müller, Tel. 09103-71 44 942
diakonie-cadolzburg.de/tagespflege

www.cadolzburg-gegen-rechtsextremismus.de
Informationen und Kontakt

Krimi-Lesung in der Bücherei

Am 16. November um 19.00 Uhr ist die Autorin Cleo Konrad im Rahmen des Herbstprogramms von „Janas kleine Buchhandlung“ zu Gast in der Cadolzburger Bücherei. Sie liest aus ihrem neuesten Krimi „Home Story“. Auf einem abgelegenen Hof wird die Leiche einer Journalistin gefunden. Der Verdacht fällt auf die Bewohner. Hilfe kommt von einer jungen Anwältin, die in der Kommune aufgewachsen ist... Tickets kosten 10 € und sind in der Buchhandlung Calibri und in der Cadolzburger Bücherei erhältlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Calibri Buch & Café und das Cadolzburger Büchereiteam

Books and Breakfast

Am Mittwoch, den 18. November laden wir um 10.00 Uhr wieder recht herzlich zu unserem literarischen Frühstück in die Cadolzburger Bücherei ein. Wir stellen interessante Neuerscheinungen vor und Sie können sich bei einer Tasse Tee oder Kaffee und einem Stück Kuchen entspannt inspirieren lassen. Sie können gerne Ihr aktuelles Lieblingsbuch mitbringen. Wir freuen uns auf viele „Lesehungrige“.

Ihr Cadolzburger Büchereiteam



Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Robledo für ihre tröstenden Worte.

Christian Schätzler
† 9. September 2026

Familie Schätzler
im Namen aller Angehörigen


GRABMALE-IGL.DE
GRABMALE IGL GMBH
Thomas Igl
Steinmetzmeister,
staatl. geprüfter Steintechniker
Mühlsteig 59
90579 Langenzenn
Tel.: 09101 - 2976
grabmale-lgl@t-online.de
Igl STEINMETZ ARBEITEN
NATÜRLICH IN STEIN
Handwerkliche Qualitätsarbeit
- Entwurf u. Gestaltung von Grabanlagen
- Renovierungen u. Nachbeschriftungen
- Treppen u. Böden
- Fensterbänke

Wir sind Ihr Ansprechpartner für maßgeschneiderte Arbeiten aus Naturstein. Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Ideen in Stein umsetzen.

Traueranzeigen
Danksagungen
versch. Motive
Medieneckert
DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK
Schwadermühlstr. 5
90556 Cadolzburg
Tel. 09103 797950
www.medieneckert.de
Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Anzeigenwunsch persönlich.

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
Wir beraten Sie ausführlich.
Für einen Abschied nach Ihren Wünschen.
Hausbesuche jederzeit gerne
FORSTMEIER Bestattungen
Friedrich-Ebert-Straße 11 • 90766 Fürth
beratung@forstmeier-bestattungen.de
90766 Fürth: 0911.77 15 30
90513 Zirndorf: 0911.60 91 11
90556 Cadolzburg: 09103.57 38
24/7 365 SERVICE

Grundschule mit neuem Logo

Seit diesem Schuljahr hat die Rangau-Grundschule Egersdorf ein neues Logo, das nun Elternbriefe und den Eingang unseres Schulhauses schmückt. Im Mittelpunkt steht eine lachende Sonnenblume, die den freundlichen Umgang miteinander, unsere Umweltschule, sowie die bunte Vielfalt unserer Schulfamilie symbolisiert. Ergänzt wird sie durch den Namen unserer Schule in bunten Farben – ein fröhlicher Blickfang, der unsere Schule nach außen repräsentiert. Gemeinsam können wir viel bewegen – für unsere Kinder und eine lebendige Schulgemeinschaft! Daher ist auch der Förderverein ein wichtiger Bestandteil unseres Schullebens. Mit seiner finanziellen Unterstützung ermöglicht er verschiedene Projekte und trägt dazu bei, den Schulalltag für unsere Kinder noch bunter und abwechslungsreicher zu gestalten. **Der Förderverein lädt alle seine Mitglieder herzlich zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung am 30. November um 19.00 Uhr in die Rangau-Grundschule ein.** Auch interessierte Eltern und Unterstützer sind willkommen, sich über die Arbeit des Vereins und geplante Projekte zu informieren und sich aktiv einzubringen. Die Tagesordnung finden Sie auf unsere Homepage: www.rangau-grundschule.de. Förderverein Rangau-Grundschule Egersdorf





Wir gratulieren zum Geburtstag





Herr Otto Heller konnte seinen 85. Geburtstag feiern. 2. Bürgermeister Andreas Fingerhut überbrachte die Glückwünsche sowie ein Präsent des Marktes Cadolzburg.

Heimatverein auf den Spuren einer Cadolzburgerin

NEUBURG **Der diesjährige Ausflug des Heimatvereins führte am 18. Oktober an einen Ort, der auf den ersten Blick nichts mit unserer Ortsgeschichte zu tun zu haben scheint.** Neuburg an der Donau? Die Residenzstadt von Ottheinrich von Pfalz-Zweibrücken aus dem 16. Jahrhundert? Heute gibt es tatsächlich wenige Berührungspunkte zwischen Cadolzburg in Franken und Neuburg bei Ingolstadt. Das war einige Jahrhunderte zuvor anders, denn in Neuburg regierte vor 600 Jahren eine Cadolzburgerin. Die in Cadolzburg 1412 oder 1413 geborene Margarethe, Tochter des Burggrafen Friedrich und seiner Frau Elisabeth, wurde aus taktischen Gründen mit Ludwig, einem Wittelsbacher Fürsten aus Ingolstadt/ Neuburg verheiratet. Ihr Bruder Albrecht Achilles wollte eine neu mit ihrem Mann geschlossene Allianz durch diese Ehe festigen. Von dieser Geschichte zeugt im heutigen Neuburg nur noch eine kleine Station im Schlossmuseum. Dieses gewaltige Bauwerk aus der Renaissance mit seinen gut erhaltenen Muschelgrotten und prächtigen Deckenbemalungen war die erste Station der Reise. Sehr beeindruckend darin waren auch die gemäldeartigen Stickereien des Ursulinerinnenordens und die raumhohen Wirkteppiche aus der Zeit Ottheinrichs.



Der Höhepunkt war aber dann für die meisten Teilnehmer der Besuch einer Bibliothek. Auf dem Stadtrundgang am Nachmittag lernten sie die Provinzialbibliothek Neuburg kennen. Dieses Gebäude enthält nicht nur 10.000 kostbare dreihundert Jahre alte Bücher, sondern auch eine vergoldete originale Barockausstattung, die um 1750 in Einzelteilen über die Donau aus einem aufgelassenen Kloster bei Donauwörth hierher verschifft wurde.

Neuburg ist, auch durch die Lage der romantischen Altstadt am Donau-Steilufer, ein sehr lohnenswertes Ziel gewesen. Die Jahresausflüge des Heimatvereins sind nicht nur für Mitglieder, sondern für alle Interessierten offen. Sie werden jeweils im Herbstprogramm der Volkshochschule Cadolzburg angekündigt.

Text und Bild: Heimatverein Cadolzburg

